

Unterwegs in der Natur - Waldprojektstage

Wir führen in unserer Einrichtung verschiedene Waldprojektstage im Laufe des Kindergartenjahres durch.

Zeit im Wald und der Natur zu verbringen, ist Bestandteil unseres pädagogischen Konzeptes und wird in unserer Kita folgendermaßen umgesetzt:

- Naturprojektstage finden im Rahmen der Kooperation Kita - Grundschule statt
- Mit Beginn des letzten Kita-Jahres gehen die Vorschulkinder in den Wald

Ziele und Möglichkeiten der Wald- und Naturpädagogik:

- Im Wald wird das Naturverständnis und das Umweltbewusstsein der Kinder geweckt
- Ganzheitliches Lernen mit allen Sinnen und dem gesamten Körper werden gefördert
- Die Kinder erleben den Wald als Ruheraum und zur Möglichkeit der Entspannung
- Sinneserfahrungen in der Natur
- Körpergefühl und Motorik stärken
- Bewegung und Motorik als Voraussetzung kognitiven Lernens! Bewegung macht schlau!
- Spielzeugfrei: Reizreduzierte Umgebung
- Beziehung zur Umwelt - Nachhaltigkeit und Wertschätzung gegenüber der Umwelt
- Verantwortung für sich, die Gruppe und die Natur übernehmen
- neue Lernfelder entdecken, Forschen, Experimentieren, Erfahrungen machen

Sicherheits- und Hygieneaspekte:

Neben den vielen Möglichkeiten, die der Wald anbietet, birgt er aber auch Gefahren, denen wir angemessen begegnen müssen.

Zum Beispiel - Gewitter, Starkregen, Sturm, Schnee und Kälte.

Vor jedem geplanten Waldprojekt wird die aktuelle Witterungslage und Unwetterwarnung des Deutschen Wetterdienstes eingesehen.

Eine Erzieherin begeht das Waldstück im Vorfeld, um Geländeunregelmäßigkeiten zu erkennen.

Während unserer Waldtage benutzen wir die „Waldtoilette“. Dazu wird ein Platz ausgewiesen, an dem nicht gespielt wird. Größere Geschäfte vergraben wir mit einem speziell mitgebrachten Spaten.

Nach jedem Toilettengang und vor jedem Essen waschen wir die Hände mit Wasser und Seife.

Zum Abtrocknen werden Einmalhandtücher verwendet.

Das Wasser wird täglich erneuert, die Seife ist biologisch abbaubar.